

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 28 (1938)

Heft: 45

Artikel: Die Schweizer Ausstellung in Stockholm

Autor: W.S.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-648944>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

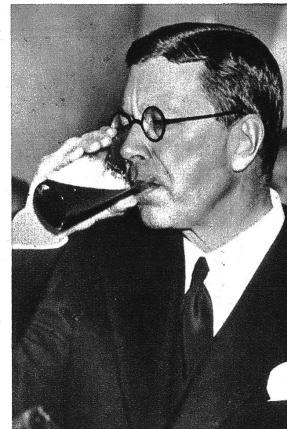


Vizedirektor Niederer wird in Stockholm bei der Ankunft des Sonderflugzeugs der Swissair von einem Trachtenmädchen begrüßt.



Nr. 45

Nr. 45



Der Kronprinz von Schweden trinkt Schweizer Süssmost.



Die Schweizer Ausstellung in Stockholm

Zur Schweizer Woche haben die Schweizerische Verkehrs-Zentrale, die Zentrale für Handelsförderung und die Landesausstellung in den Ostermanschen Marmorhallen in Stockholm erstmals den Versuch unternommen, mit einer plastischen Schau und einer Reihe bedeutsamer, kultureller Veranstaltungen allein im Ausland eine wirtschaftliche und kulturelle Landeswerbung durchzuführen. Für den Architekten E. F. Burckhardt, der mit der Gestaltung der Ausstellung betraut wurde, war es keine leichte Aufgabe, in den Ostermanschen Marmorbau ein Gebilde, das seine eigenen architektonischen Gesetze hat, hineinzukomponieren, die Wünsche der verschiedenen beteiligten Gruppen zu berücksichtigen, ihr so verschiedenartiges Ausstellungsmaterial möglichst wirksam zur Geltung zu bringen und gleichzeitig einen geschlossenen Gesamteindruck zu erreichen. Die Eröffnung der Ausstellung erfolgte in Anwesenheit des schwedischen Kronprinzen und des gesamten diplomatischen Korps, der Besuch der Ausstellung durch den schwedischen König Gustav V. In Verbindung mit der Ausstellung wurden verschiedene Vorträge gehalten, so unter anderem auch von Felix Moeslin, Professor Schindler, Peter Meyer, Charles Journet und Florian Niederer. Daneben konzertierte das Honeygger-Schöd-Ensemble, unter Mitwirkung von Paul Baumgartner und Helene Fahrni. Ein eigenes Schweizer Restaurant war für die verschiedenen Empfänger vorhanden, Trachtenmädchen, Ländler- und Jodlerkapellen gaben den Veranstaltungen eine außerordentlich lebendige Anziehungskraft und rückten sie in eine gesellschaftliche Späre, die sich nirgends besser spiegelte als in den Stockholmer Zeitungen, die der Schweizer Woche und dem hinreißenden Ausstellungsbetrieb täglich seitenlange Berichte widmeten.

W. S.



Der 80jährige König Gustav V. besucht die Schweiz. Ausstellung in Ostermans Marmorhallen in Stockholm. Links vom König Minister Dinichert.

Rechts oben: Stand der Schweiz, Verkehrs-Zentrale. — Mitte: Käsekeller. — Unten: Zwei Stände der Textil-Industrie.

